

Protokollauszug

aus der

67. öffentliche/nichtöffentliche Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam vom 02.07.2003

öffentlich

Top 5.2 Spaßbad Drewitz

02/SVV/0746 zurückgezogen

Beschlusstext:

Die Verwaltung wird beauftragt, zusätzlich zu den Gesprächen mit dem privaten Investor auch mit der EWP Gespräche zu führen mit dem Ziel, der Stadtverordnetenversammlung ein alternatives Konzept vorzulegen. Dieses Konzept soll den Bau des Spaßbades Drewitz durch die EWP beinhalten. Zielstellung ist es, noch in diesem Jahr die notwendigen Voraussetzungen für den Baubeginn zu schaffen.

Der Stadtverordnete Kapuste erklärt namens der Fraktion CDU, dass die **DS 02/SVV/0746 zurückgezogen** wird.

Entsprechend der Bitte der Antragstellerin ist Folgendes wörtlich in die Niederschrift aufzunehmen:

Stadtverordneter Kapuste, Fraktion CDU:

"Der Antrag 02/SVV/0746 ist in seiner Fristsetzung überholt und wird deshalb zurückgezogen. Seine Intention, weiterhin ein Spaßbad nach Drewitz zu bringen, bleibt jedoch bestehen. Deshalb kann damit gerechnet werden, dass ein entsprechend ähnlicher Antrag erneut gestellt wird, wenn es die Entwicklung der Lage erfordert."

(Wortlaut It. Tonbandaufzeichnung)

Beschlusstext: Abstimmungsergebnis: